

## Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Am 25. Juni letzten Jahres haben wir mit großem Interesse seitens der senologisch tätigen Kolleginnen und Kollegen sowie der Presse den ersten FISMA erfolgreich abhalten können. Mit Unterstützung der Industrie, der wir bei dieser Gelegenheit noch einmal herzlich danken wollen, war es gelungen, mit namhaften Referenten über die wichtigsten Themen, die alle auf diesem Gebiet tätigen Kollegen beschäftigen, zu diskutieren.

Am 8. Juli diesen Jahres wird der FISMA 2006 stattfinden und allen Interessierten ein Update der wichtigsten Fragestellungen sowie eine Zusammenfassung der wichtigsten Neuerungen bieten. Darüber hinaus wollen wir die verantwortlichen Ärzte des Mammographie-Screenings zu Wort kommen lassen, um das Konzept des Screenings im Detail vorzustellen und nach wenigen Monaten des flächendeckenden Screenings in Deutschland ein erstes Resümee zu ziehen. Last but not least haben wir dieses Jahr das Thema MR-Mammographie einschließlich der MR-Früherkennung bei anzunehmender oder nachgewiesener Hochrisikosituation in das Programm des Symposiums mit aufgenommen.

Wir sind sicher, dass es auch beim FISMA 2006 wieder eine rege Beteiligung und offene Diskussionen geben wird und freuen uns auf Ihr Kommen

OA Dr. Th. Diebold

Prof. Dr. V. Jacobi

Prof. Dr. Th.J. Vogl

Institut für Diagnostische und

Interventionelle Radiologie

## Zertifizierung

Landesärztekammer Hessen: 8 Punkte (Kat. A)  
Frauenärztliche Bundesakademie

**Schirmherrschaft:** Hessische Gesellschaft für medizinische Strahlenheilkunde

## Registrierungsgebühren

Incl. Kaffeepausen, Mittagessen und Getränke

## Bei Anmeldung bis zum 15.6.2006

Ärzte: 50 Euro

Studenten, MTRA, Begleitpersonen: 10 Euro

## Bei späterer Anmeldung

Ärzte 55 Euro

Studenten, MTRA, Begleitpersonen 15 Euro

## Anmeldung/Info online oder per Fax:

Congo Kongressorganisation

[www.cong-o.de](http://www.cong-o.de)

Fax 089-13936704

Ja, ich melde mich verbindlich an

Arzt

MTRA/Student/Begleitperson

Praxis/Einrichtung/Datum

Überweisung bitte an:

Kontoinhaber: Congo GmbH

Dresdner Bank

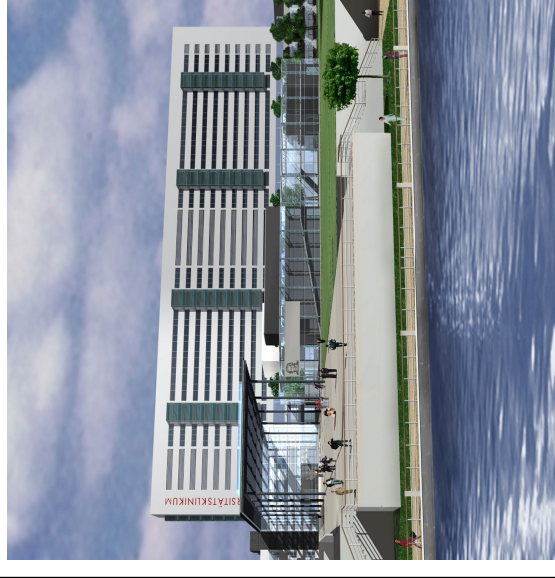
BLZ 700 800 00

Kto.Nr. 0492786200

Verwendungszweck: FISMA 2006



## 2. Frankfurter Interdisziplinäres Symposium für Mamma-Diagnostik + Interventionen



**Samstag, 8. Juli 2006**

**Hörsaal 22-1**

8:00 – 17:30 Uhr

Uniklinik Frankfurt

**Theodor-Stern-Kai 7**

60590 Frankfurt/Main

## Programm

### 08:00 Begrüßung

#### Minimal Invasive Interventionen

##### Th. Vogl, T. Tot

8:00-8:20 Vacu-Flash- ein neuartiges Vakuum-unterstütztes Biopsieverfahren. M. Müller-Schimpfle  
8:25-8:45 Das Stereotaxie-Mammotome- Zusammenfassung von 400 Biopsien. T. Diebold  
8:50-9:10 Sentinel Node Biopsien- Erfahrungen der Universitäts-Frauenklinik Frankfurt.  
M. Kaufmann/Ch. Solbach  
9:15-9:35 Sentinel Node Biopsien aus der Sicht des Pathologen. T. Tot

### 09:45- 10:15 Pause

#### Update Digitale Mammographie

##### W. Heindel, V. Jacobi

10:15-10:35 Technische Grundlagen der Digitalen Systeme. K. Hermann  
10:40-11:00 Digitale versus Analoge Mammographie- Klinische Wertigkeit. W. Heindel  
11:05 -11:25 Digitale Vollflächen-Mammographie- was kommt danach? Tomosynthese vs KM-Mammographie und Mamma-CT. Th. Mertelmeier  
11:30-11:50 Dosisaspekte in der Digitalen Vollflächen Mammographie (in-vivo/in-vitro).  
T. Diebold

### 12:00- 13:15 Pause/Besichtigung Haus14

### 13:15 Beginn Nachmittagssession

#### MR-Diagnostik der Mamma

##### Ch. Kuhl, M. Mueller-Schimpfle

13:15-13:35 Optimale Auswertungsstrategien für die MRM. Ch. Kuhl  
13:40- 14:00 Einfluß der MRM auf das therapeutische Vorgehen und die Rezidivhäufigkeit.  
M. Müller-Schimpfle  
14:05-14:25 Stellenwert der MRM/MRS bei neoadjuvanter Chemotherapie. Th. J. Vogl  
14:30-14:50 Bedeutung der MRM bei Frauen mit BRCA-Mutationen. Ch. Kuhl

### 14:55 – 15:15 Pause

#### Mammographie-Screening

##### M. Reichel, E. Azavedo

15:20-15:40 Mammography Screening in Sweden. Edward Azavedo  
15:45-16:05 Influence of Mammography Screening on breast cancer mortality. Edward Azavedo  
16:10-16:30 Vorstellung des Referenzzentrums in Wiesbaden. M. Reichel  
16:35-16:55 Vorstellung des Referenzzentrums in Münster. W. Heindel  
17:00-17:20 Vorstellung des Screenings in Frankfurt/Main J. Peters

### 17:25 Abschlussdiskussion

## Referenten/Vorsitzende

**Prof. Dr. Edward Azavedo**, Department of Radiology, Karolinska University Hospital, Stockholm, Sweden.

**Prof. Dr. Walter Heindel**, Direktor des Instituts für Klinische Radiologie und Leiter des Referenzzentrums Mammographie, Münster

**PD Dr. Markus Müller-Schimpfle**, Chefarzt des Radiologischen Zentralinstituts/ Städtische Kliniken Ffm.- Höchst

**Dr. Thomas Mertelmeier**, Siemens Medical Solutions Erlangen

**Prof. Dr. Manfred Kaufmann**, Direktor der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, J.W.G. Universität Ffm.

**Prof. Dr. Christiane Kuhl**, Oberärztin der Radiologischen Klinik der Universität Bonn

**Prof. Dr. Jutta Peters**, Radiologische Praxis am Bethanien-KH, Frankfurt/Main + PVÄ Mammographie-Screening Frankfurt

**Dr. Margit Reichel**, Mammographie-Screening-Zentrum Wiesbaden/ Rheingau-Taunus-Kreis e.V., Wiesbaden

**Dr. Christine Solbach**, Oberärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, J.W.G. Universität Ffm.

**Prof. Dr. Tibor Tot**, Uppsala University, Department of Pathology and Clinical Cytology, Central Hospital Fallun